

Konnex - Ausbau Privatschule

Baden, Schweiz





Projektbeschreibung

Das Konnex-Gebäude ist mit der facettenreichen Geschichte Badens verknüpft und hat sich zu einem innovativen Industriequartier mit Mischnutzung verwandelt. Das von Theo Hotz entworfene Gebäude wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit einem europäischen Preis für Industriearchitektur. Der achtgeschossige Haupttrakt wird durch vier weitere Gebäude - die sogenannten Finger - ergänzt und bietet neben modernen Büros auch Gastronomie-, Wohn- und Verkaufsflächen.

Im Zuge der Umbaumaßnahmen bietet Lindner maßgeschneiderte Leistungspakete für die individuellen Anforderungen der Mieter. Das Erdgeschoss im Finger D bietet dabei eine optimale Lernumgebung für die Schülerinnen und Schüler einer Privatschule. Hierfür lieferte Lindner schallgeschützte Systemtrennwände aus Glas und Holz, um höchste Anforderungen an die Akustik zu erfüllen und ein produktives Lernumfeld zu schaffen. Boden- und Bauschotts sorgen dabei in allen Stockwerken für Sicherheit im Brandfall.

Allgemein

| | |
|----------------------------|---|
| Gebäudetyp | Mehrzweckgebäude, Schulen, Lehr-, Klassen- und Unterrichtsräume, Öffentliche- und Institutionelle Gebäude, Andere |
| Unternehmensbereich | Lindner SE Arnstorf Zweigniederlassung Opfikon, Schweiz |
| Fertigstellung | 2023 |

Ausführung der Gewerke

- **Wand**
 - Trennwandsystem Vollwand
 - Lindner Logic 100 Timber
 - Trennwandsysteme Glas
 - Lindner Life Stereo 125
- **Türen**
 - Holztüren





